

**Germany-Wiesbaden: Construction work for school buildings**

**OJ S 241/2019 13/12/2019**

**Contract notice**

**Works**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Stadt Frankfurt am Main, vertreten durch die HA Hessen Agentur GmbH

Postal address: Konradiner Allee 9

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 65189

Country: Germany

Contact person: HA Hessen Agentur GmbH, Herr Dipl.-Ing. Christian Platen

E-mail: [christian.platen@ha-stadtentwicklung.de](mailto:christian.platen@ha-stadtentwicklung.de)

Telephone: +49 6995118718821

Fax: +49 6995118718869

**Internet address(es):**

Main address: [www.hessen-agentur.de](http://www.hessen-agentur.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y49DM2N/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y49DM2N>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: KNH Rechtsanwaelte

Postal address: Friedrich-Str. 2-6

Town: Frankfurt

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60323

Country: Germany

Contact person: KNH Rechtsanwaelte

E-mail: [vergabe@knh-frankfurt.de](mailto:vergabe@knh-frankfurt.de)

Telephone: +49 699055690

Fax: +49 699905569-49

**Internet address(es):**

Main address: [www.knh-frankfurt.de](http://www.knh-frankfurt.de)

**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: öffentlicher Auftraggeber

**I.5. Main activity**

Housing and community amenities

---

**Section II: Object**

---

## **II.1. Scope of the procurement**

### **II.1.1. Title**

Integrierte Gesamtschule FFM - Verblendmauerarbeiten  
Reference number: IGS-2019-13-Verblendmauerarbeiten

### **II.1.2. Main CPV code**

45214200 Construction work for school buildings

### **II.1.3. Type of contract**

Works

### **II.1.4. Short description**

Neubau einer vierzügigen Integrierten Gesamtschule - Verblendmauerwerk.

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

45262521 Facing brickwork

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: IGS Riedberg - Neubau Integrierte Gesamtschule Gräfin-Dornhoff-Str. 11 60438 Frankfurt am Main

### **II.2.4. Description of the procurement**

Ausführung der Verblendmauerarbeiten für den Neubau einer vierzügigen Integrierten Gesamtschule mit Aula und 2-Feld-Sporthalle sowie Dienstwohnung.

— BGF ca. 14 500 m<sup>2</sup>,

— BRI ca. 62 450 m<sup>3</sup>.

Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen:

— ca. 120 m<sup>2</sup> Sperrschicht > 50 cm,

— ca. 2 760 m<sup>2</sup> MW-Dämmstoff 300 mm, WLK 032, Verblendmauerwerk,

— ca. 180 m<sup>2</sup> Dämmstoff Sockel Perimeter XPS, WLK 037, 300 mm,

— ca. 2 350 m<sup>2</sup> Klinker-Verblendmauerwerk: Glatter Wilder Verband,

— ca. 500 m<sup>2</sup> Klinker-Verblendmauerwerk: Profilierter Wilder Verband,

— ca. 350 m<sup>2</sup> Klinker-Verblendmauerwerk: Loch-Verband profiliert,

— ca. 2 850 m<sup>2</sup> Mauerwerksanker, Schalenabstand 340 mm,

— ca. 350 m Anlegen von Leibungen,

— ca. 275 m Bewegungsfuge im Verblendmauerwerk mäandrierend,

— ca. 530 m Bewegungsfuge Rundschnur + PU-Dichtstoff senkrecht,

— ca. 340 m Konsolanker, Abfangung linienförmig,

— ca. 760 m Fertigteilsturz/ Fassadenabfangung,

— ca. 15 m Fertigteilsturzelemente aufgelagert,

— ca. 175 m Fertigteil Fassadenabfangung,

— ca. 340 St. Dauergerüstanker,

— ca. 185 St. Windpostanker, div. Höhen,

— ca. 135 m Entwässerungsrinnen Edelstahl,

- ca. 700 m Abdecken Attikakronen während der Bauzeit,
- ca. 2 560 m<sup>2</sup> Abkleben und Abdecken angrenzender Bauteile,
- ca. 3 290 m<sup>2</sup> Reinigen Sichtmauerwerk Klinker,
- ca. 40 m<sup>2</sup> Verblendung Stb.-Winkelstützwand mit Klinkerriemchen,
- ca. 1 St. Verblendung Tür mit Klinkerriemchen,
- ca. 1 St. Brüstungs-Fertigteil Loggia, mit Klinkerriemchen belegt.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Price

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/07/2020 End: 30/12/2020

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister des Staates, in dem das Unternehmen niedergelassen ist, der nicht älter als 3 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf.

##### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis ihrer Eignung mit dem Angebot den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten schriftlich nachzuweisen. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes

Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständigen Stellen zu bestätigen.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis ihrer Eignung mit dem Angebot den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis), oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten schriftlich nachzuweisen. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständigen Stellen zu bestätigen.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 30/01/2020 Local time: 12:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

#### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 30/01/2020 Local time: 12:00

### VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

### VI.3. Additional information

1) Die Bieter haben mit ihrem Angebot ein Muster-Stein im Dünnformat DF ca. 240 x 115 x 52 mm zur LV-Pos. 2.2.10 (Klinker-Verblendmauerwerk) vorzulegen. Hierzu ist 1 Muster-Stein spätestens innerhalb von 3 Tagen nach Angebotsabgabe postalisch an die Adresse: KNH Rechtsanwälte, Friedrichst. 2-6, 60323 Frankfurt am Main einzureichen. Die Vorlage des Musters ist eindeutig als zum Angebot gehörig und mit der Bezeichnung „IGS-2019-13-Verblendmauerwerk - LV-Pos. 2.2.10 - Muster-Stein“ sowie unter Angabe des Namens des Bieters zu kennzeichnen. Die Vorlage des Musters hat den Zweck, die angebotene Leistung deutlich, klar und erschöpfend darzustellen. Das Muster dient zum Nachweis, ob die angebotene Leistung der LV-Pos. 2.2.10 entspricht. Die Bieter haben zudem das vorgesehene Fabrikat (Klinker) zu der LV Pos. 2.2.10 anzugeben. Siehe im Einzelnen auch Übersicht „Vorlage Muster-Stein“.

2) Fehlen geforderte Nachweise oder Erklärungen, verlangt die Vergabestelle die fehlenden Nachweise oder Erklärungen nach. Diese sind innerhalb einer angemessenen Frist nach Aufforderung durch die Vergabestelle vorzulegen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung durch die Vergabestelle.

3) Bei Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y49DM2N

### VI.4. Procedures for review

#### VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151126348

Fax: +49 6151125816

#### VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer richtet sich unter anderem nach der Regelung des § 160 GWB. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Gemäß § 160 Abs. 2 GWB ist antragsbefugt jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

10/12/2019